



# 55x HÄKELN

Mini - Wichtel



Dein  
KARTENSET  
für niedliche  
Amigurumis

EMF



# „WO LIEBE HERRSCHT, BRAUCHT ES KEINE GESETZE.“

– Annie Besant

Und wer könnte das Häkeln kleiner Wichtel nicht lieben? Als Nachfolger meines SPIEGEL-Bestsellers „Mini Amigurumis – Süße Wichtel“ erwarten dich nun in und mit diesem Kartenset 55 kleine Wichtel zum Nachhäkeln. Passend für den Herbst und den Winter – mit all den schönen Momenten zu Halloween, Weihnachten und dem Jahreswechsel – können sie als Begleiter, Geschenk und zu vielen anderen anlassbezogenen Gelegenheiten Freude bereiten. Deiner Kreativität sind wie immer keine Grenzen gesetzt. Ich wünsche dir ganz viel Spaß beim Häkeln!

Deine Claudia

## WIE NUTZE ICH DAS KARTENSET?

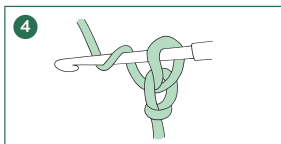
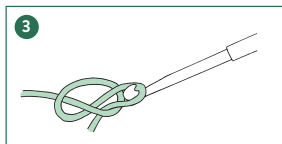
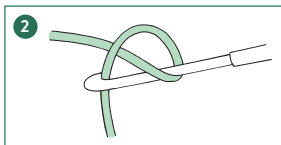
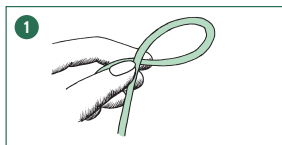
Such dir einfach einen der Mini-Wichtel aus und erwecke ihn mit der Schritt-für-Schritt-Anleitung auf der entsprechenden Karte zum Leben. Die Grundformen für Körper, Bärte und Nasen sind hier im Booklet beschrieben, die Anleitungen für die verschiedenen Mützen findest du auf den Karten.

Besonders hilfreich: In diesem Booklet sind noch einmal alle benötigten Häkelgrundlagen zum Nachlesen erklärt.

Und jetzt geht's los – viel Spaß beim Häkeln!

# HÄKELGRUNDLAGEN UND -TECHNIKEN

## LUFTMASCHEN ANSCHLAGEN

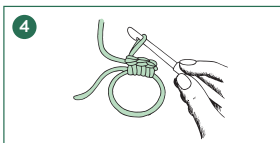
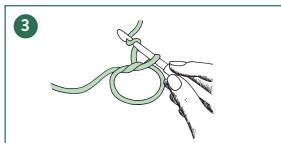
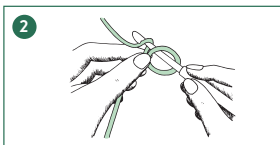
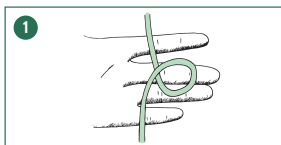


Lege den Faden zu einer Schlinge und fixiere ihn mithilfe deines Daumens und Zeigefingers. Der Arbeitsfaden befindet sich unten **(Bild 1)**. Stich nun mit der Nadel durch die Schlinge und hole den Faden durch die Öffnung **(Bild 2)**. Ziehe die so entstandene Schlinge leicht fest, indem du an beiden Fäden, dem Fadenende und dem Arbeitsfaden, ziehst. So entsteht die Anfangsschlinge, in die du nun weitere Luftmaschen häkeln kannst **(Bild 3)**. Um weitere Luftmaschen anzuschlagen, die Anfangsschlinge gut festhalten, mit der Nadel durch die Schlinge stechen, den Faden holen und wieder durch die Schlinge ziehen **(Bild 4)**. So oft wie nötig wiederholen.

## WENDELUFTMASCHE

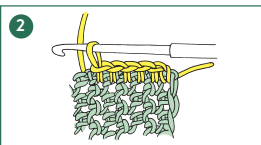
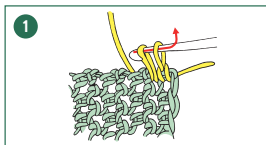
Am Ende einer Reihe häkelst du eine Luftmasche, eine sogenannte Wendeluftmasche, und wendest die Arbeit.

## FADENRING



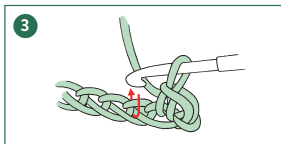
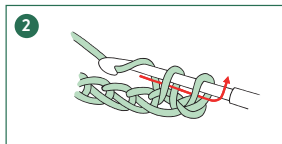
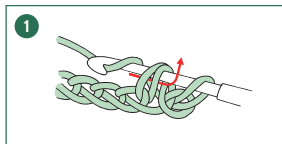
Bilde mit dem Garn eine Schlaufe, wobei das Ende des Fadens nach unten zeigt. Lege den Rest des Garns nach hinten über den Zeigefinger (**Bild 1**). Halte die Schlaufe mit dem Daumen und dem Zeigefinger fest, führe die Nadel durch die Schlaufe, hole den Faden und ziehe diesen durch die Schlaufe (**Bild 2**). Hole den Arbeitsfaden erneut und ziehe ihn durch die Schlinge. So wird der Ring fixiert (**Bild 3**). Ab jetzt können die Maschen wie gewohnt gehäkelt werden. Stich dabei immer um den Ring herum, nicht in die Schlaufen des Rings hinein. Sind alle Maschen gehäkelt, kann der Ring durch Ziehen am Fadenende zusammengezogen werden (**Bild 4**).

## KETTMASCHE



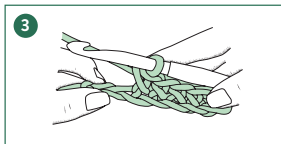
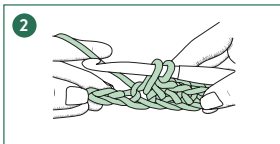
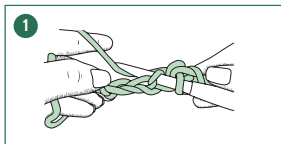
Kettmaschen sind sehr vielfältig. Sie werden nicht nur verwendet, um Kanten zu verzieren, mit ihnen schließt man auch Runden. Um eine Kante mit Kettmaschen zu verzieren, schlinge den Faden an einer Kante des Häkelstücks an. Stich unterhalb der Wendeluftmasche in die folgende Reihe ein, hole den Faden zur Schlinge und ziehe ihn durch die Schlaufe (**Bild 1**). So sieht eine mit Kettmaschen verzierte Abschlusskante aus (**Bild 2**).

## FESTE MASCHE (V-MASCHE)



Stich mit der Nadel durch die folgende Masche und hole den Faden (**Bild 1**). Der Faden befindet sich dabei über der Häkelnadel. Es befinden sich nun zwei Schlingen auf der Nadel. Hole den Arbeitsfaden erneut und ziehe ihn durch beide Schlingen auf der Nadel (**Bild 2**). Nun ist die erste feste Masche entstanden. Für eine weitere feste Masche in die nächste Einstichstelle stechen und den Vorgang wiederholen (**Bild 3**).

## FESTE MASCHE (X-MASCHE)

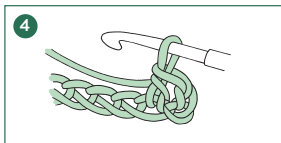
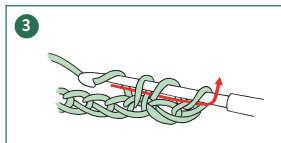
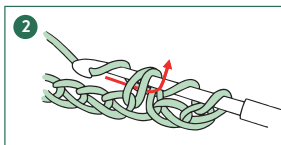
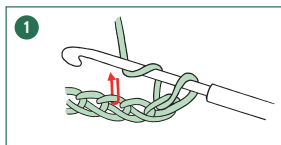


Eine umgedrehte feste Masche. Stich mit der Nadel durch die folgende Masche und hole den Faden von links. Der Faden befindet sich dabei unter der Häkelnadel. Ziehe den Faden durch (**Bild 1**). Es befinden sich nun zwei Schlingen auf der Nadel (**Bild 2**). Hole den über der Häkelnadel liegenden Arbeitsfaden erneut und ziehe ihn durch beide Schlingen auf der Nadel. Nun ist die erste X-Masche entstanden (**Bild 3**).

### ACHTUNG!

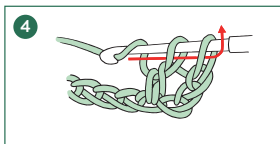
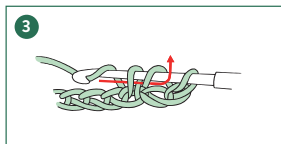
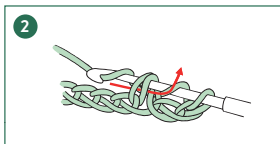
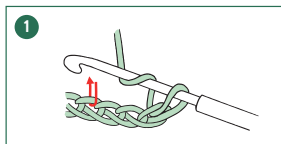
Die Figuren in diesem Kartenset werden mit X-Maschen gehäkelt.

## HALBES STÄBCHEN



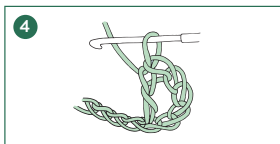
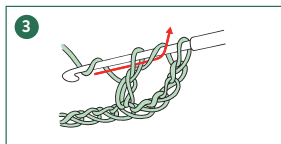
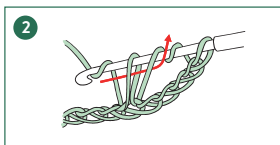
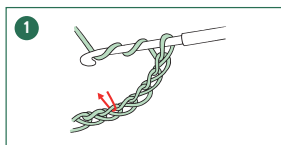
Lege den Faden einmal um die Nadel (Umschlag). Stich in die zweite Masche ab der Nadel ein (**Bild 1**) und hole den Faden (**Bild 2**). Es befinden sich dann drei Schlingen auf der Nadel. Hole den Faden erneut und ziehe ihn durch alle drei auf der Nadel befindlichen Schlingen (**Bild 3**). So sieht das fertige halbe Stäbchen aus (**Bild 4**).

## STÄBCHEN



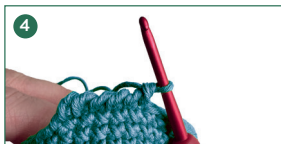
Lege den Faden einmal um die Nadel (Umschlag). Stich dann in die dritte Masche ein (**Bild 1**) und hole den Faden (**Bild 2**). Es befinden sich nun drei Schlingen auf der Nadel. Hole den Faden erneut und ziehe ihn durch die ersten beiden Schlingen auf der Nadel (**Bild 3**). Es liegen nun noch zwei Schlingen auf der Nadel. Den Faden wieder holen und durch die letzten beiden Schlingen ziehen (**Bild 4**). Nun ist das erste Stäbchen entstanden.

## DOPPELSTÄBCHEN



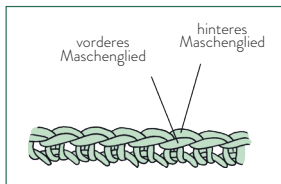
Lege den Faden zweimal um die Nadel (Umschläge), stich in die vierte Masche ein (**Bild 1**) und hole den Faden. Es liegen nun vier Schlingen auf der Nadel. Hole den Faden erneut und ziehe ihn durch die ersten beiden Schlingen auf der Nadel (**Bild 2**). Es liegen dann noch drei Schlingen auf der Nadel. Hole erneut den Faden und ziehe ihn durch die ersten beiden Schlingen auf der Nadel (**Bild 3**). Es liegen dann nur noch zwei Schlingen auf der Nadel. Hole den Faden erneut und ziehe ihn nun noch durch die letzten beiden Schlingen. Fertig ist das Doppelstäbchen (**Bild 4**).

## KREBSMASCHE



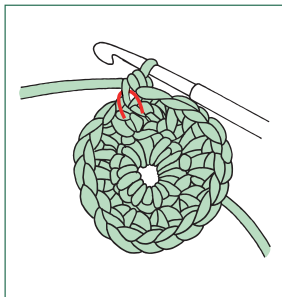
Krebsmaschen sind feste Maschen, die von links nach rechts gehäkelt werden. Von vorn nach hinten in die Masche einstechen (**Bild 1**). Den Faden umschlagen, von unten hervorholen und die so entstandene Schlinge auf die Nadel nehmen (**Bild 2**). Es befinden sich nun zwei Schlingen auf der Nadel, dabei liegt die aufgenommene Schlinge links neben der Arbeitsschlinge (**Bild 3**). Jetzt den Arbeitsfaden locker durch beide Schlingen ziehen und die Krebsmasche vervollständigen (**Bild 4**).

## VORDERES UND HINTERES MASCHENGLIED



Bei manchen Anleitungen wird angegeben, dass man nur in ein Maschenglied häkeln soll. Diese Illustration verdeutlicht, wo sich das vordere bzw. das hintere Maschenglied befindet.

## IN SPIRALRUNDEN HÄKELN

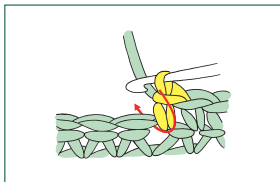


Wird in Spiralarunden gehäkelt, so wird am Ende der Runde keine Kettmasche und am Anfang der Runde keine Luftmasche gehäkelt. Die Runde läuft also einfach schneckenförmig weiter. Du kannst dir den Anfang der Runde mit einem Faden, einem Maschenmarkierer oder einer Sicherheitsnadel markieren. Das erleichtert das Zählen der Maschen.

### TIPP

Amigurumis werden meistens in Spiralarunden gehäkelt. Wird in Reihen gehäkelt, wird dies zu Beginn der Anleitung angegeben.

## MASCHEN ZUNEHMEN/VERDOPPELN

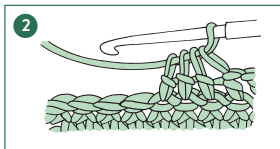
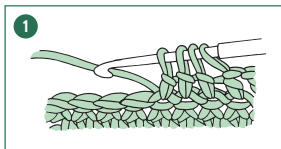


Um Maschen jeglicher Art zuzunehmen, wird einfach zweimal in eine Einstichstelle eingestochen. Die Masche dann wie gewohnt häkeln. Eine Masche zunehmen = eine Masche verdoppeln, also zwei Maschen in dieselbe Einstichstelle häkeln.

## FESTE MASCHEN UNSICHTBAR ZUSAMMEN ABMASCHEN

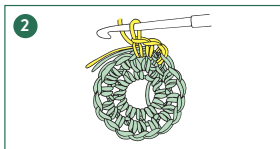
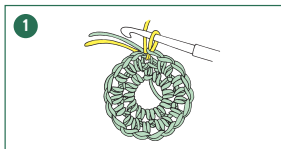
Um Maschen unsichtbar abzunehmen, werden diese zusammen abgemascht. Diese Abnahmetechnik empfiehlt sich beim Arbeiten in Runden. Mit der Nadel nur in das vordere Maschenglied der folgenden Masche einstechen. Anschließend direkt in das nächste vordere Maschenglied einstechen. Du hast nun drei Schlingen auf der Nadel. Den Faden holen und durch die ersten beiden Schlingen auf der Nadel ziehen. Abschließend den Faden erneut holen und durch die letzten zwei Schlingen ziehen. Die Maschenzahl hat sich somit um eine Masche verringert. Eine Masche abnehmen = zwei Maschen zusammen abmaschen, also zwei Maschen zusammenhäkeln, sodass nur eine Masche bleibt.

## NOPPE AUS 3 STÄBCHEN



Drei Stäbchen wie gewohnt nacheinander in eigene Einstichstellen häkeln, jedoch noch nicht abmaschen (**Bild 1**). Den Faden erneut holen und durch alle vier Schlingen ziehen, sodass ein Büschel entsteht (**Bild 2**). Alle drei Stäbchen werden also zusammen abgemascht.

## FARBWECHSEL IN RUNDEN



Schließe die Runde mit einer Kettmasche. Die Runde ist nun sauber geschlossen. Soll mit einer neuen Farbe weitergehäkelt werden, nimm den neuen Faden auf und bilde – je nach Art der Masche – eine (für feste Maschen oder halbe Stäbchen), zwei (für Stäbchen) oder drei Luftmaschen (für Doppel- oder Dreifachstäbchen) (**Bild 1**). Die erste Masche stichst du in dieselbe Einstichstelle wie die Luftmasche und die Kettmasche. Du hast die Runde nun ohne Versatz weitergehäkelt (**Bild 2**).

## RUNDE UNSICHTBAR BEENDEN

Ist die letzte Runde gehäkelt, den Faden lang abschneiden, durch die letzte Schlinge ziehen und mit einer Vernähnaedel und dem Restfaden in die vorderen Maschenglieder der letzten Runde weben. Den Faden fest anziehen und so die Öffnung schließen. Das Fadenende vernähen.

## FADEN VERNÄHEN

Um Fäden unsichtbar zu vernähen, fädelst du den Endfaden in eine Stopfnadel und ziehst die Nadel durch die Maschen auf der Rückseite deiner Arbeit. Schneide den Faden im Anschluss ab.

## SCHWIERIGKEITSGRADE

Die Schwierigkeitsgrade geben an, wie schwer oder aufwendig ein Projekt ist. Vor allem für Häkelanfänger\*innen sehr hilfreich.

Einfach



Mittel



Schwer



## ABKÜRZUNGEN

<b>abn</b>	abnehmen	<b>Lm</b>	Luftmasche(n)
<b>anschl</b>	anschlagen	<b>M</b>	Masche(n)
<b>DStb</b>	Doppelstäbchen	<b>N</b>	Noppe(n)
<b>Fb</b>	Farbe(n)	<b>Nd</b>	Nadel
<b>fM</b>	feste Masche(n)	<b>R</b>	Reihe(n)
<b>hStb</b>	halbe(s) Stäbchen	<b>Rd</b>	Runde(n)
<b>ihM</b>	ins hintere Maschenglied	<b>Stb</b>	Stäbchen
<b>ivM</b>	ins vordere Maschenglied	<b>wdh</b>	wiederholen
<b>Km</b>	Kettmasche(n)	<b>zun</b>	zunehmen
<b>+</b>	Die angegebenen Maschen werden in eine Masche gehäkelt	<b>[...]</b>	Gesamtmaschenanzahl am Ende einer Reihe/Runde

## **MATERIALIEN**

### **GARN**

Du kannst jedes beliebige Garn verwenden. Die Projekte sind die optimale Resteverwertung, ich habe daher auf die Grammangabe verzichtet. Beachte aber, dass du gegebenenfalls die Stärke deiner Häkelnadel und die Größe weiterer Materialien (wie beispielsweise Perlen) anpassen musst, sofern du dich für anderes Garn, als das hier benutzte, entscheidest. Für die Wichtel wurde folgendes Garn verwendet:

#### **Körper und Hüte (aus Mischgarn)**

- Alize Cotton Gold (55 % Baumwolle, 45 % Polyacryl, LL 330 m/100 g)
- Kartopu Cotton Love (49 % Baumwolle, 51 % Acryl, LL 330 m/100 g)
- YarnArt Jeans (55 % Baumwolle, 45 % Polyacryl, LL 160 m/50 g)

#### **Bärte (aus Acrylgarn)**

- Hobbii Fluffy Day (100 % Polyacryl, LL 285 m/100 g)

### **HÄKEL- UND STOPFNADEL**

Ich habe für die Wichtel mit einer 2,0-mm-Häkelnadel gearbeitet. Die Figuren erhalten so eine Größe von 5–6 cm. Solltest du zu einer anderen Nadelgröße greifen, dann ändert sich ggf. die Größe deines Häkelwerks. Zum Vernähen der Fäden benutze ich eine abgerundete Nadel (Stopfnadel). Achte bei der Größe der Figuren darauf, dass deine Nadel nicht zu lang ist, das macht das Vernähen etwas schwierig.

## SONSTIGES

Du solltest außerdem eine kleine Drahtbürste, Maschenmarkierer, Schere, Füllmaterial, Pappe und Stecknadeln zur Hand haben. Ich benutze für das Füllen an schmalen Stellen eine lange, abgerundete Pinzette. Das erleichtert besonders bei kleinen Figuren das Stopfen und sorgt für eine gleichmäßigere Füllung. Beim Füllen solltest du darauf achten, dass die jeweiligen (Körper-) Teile eine gute Form erhalten. Für die Akzente auf den Nasen benutze ich gerne stark pigmentiertes Rouge, weil ich die Gestaltung etwas kräftiger mag. Alternativ eignet sich auch Pastellkreide hervorragend. Du benötigst für einzelne Wichtel Zusatzmaterial, welches auf der jeweiligen Anleitungskarte angegeben ist.

## GRUNDLEGENDE HÄKELANLEITUNGEN

### BART

Der Bart wird in R gehäkelt und später im Körper miteingehäkelt. Du häkelst nach jeder R eine Wende-Lm und wendest deine Arbeit. Schlage 2 Lm an und häkle ab der 2. M von der Nd aus wie folgt zurück:

- 1. R:** 1 M zun [2].
- 2. R:** 2 x 1 M zun [4].
- 3. R:** 3 fM, 1 M zun [5].
- 4. R:** 4 fM, 1 M zun [6].
- 5. R:** 5 fM, 1 M zun [7].
- 6. R:** 6 fM, 1 M zun [8].
- 7.–8. R:** 8 fM häkeln.

Den Faden abschneiden und Anfangs- und Endfaden vernähen. Bürste den Bart mithilfe der Drahtbürste bis zur gewünschten Flauschigkeit.

## KÖRPER

Für die Wichtel in diesem Kartenset habe ich mit zwei Varianten für den Körper gearbeitet. Die Form ist auf den Hut angepasst, sodass auch alles aufeinanderpasst. Für einen besseren Stand und mehr Stabilität empfehle ich dir, ein Stück starker Pappe kreisförmig auszuschneiden und einzulegen. Du legst sie bei beiden Varianten spätestens nach dem Häkeln der 10. Rd und vor dem Stopfen mit Füllwatte ein. Es wird, wenn nicht anders angegeben, in Spiral-Rd gehäkelt. Denke schon während des Häkelns daran, die Teile nach und nach mit Watte zu füllen.

### Körper Variante 1

- 1. Rd:** 7 fM in einen Fadenring arbeiten [7].
- 2. Rd:** 7 x 1 M zun [14].
- 3. Rd:** \*1 fM, 1 M zun\*, von \* bis \* noch 6 x wdh [21].
- 4. Rd:** \*1 fM, 1 M zun, 1 fM\*, von \* bis \* noch 6 x wdh [28].
- 5. Rd:** 28 fM ihM häkeln.
- 6. Rd:** \*3 fM, 1 M zun, 3 fM\*, von \* bis \* noch 3 x wdh [32].
- 7.–8. Rd:** 32 fM häkeln.
- 9. Rd:** \*3 fM, 1 M abn, 3 fM\*, von \* bis \* noch 3 x wdh [28].
- 10. Rd:** 28 fM häkeln.
- 11. Rd:** \*5 fM, 1 M abn\*, von \* bis \* noch 3 x wdh [24].
- 12. Rd:** 24 fM häkeln.

Nach dem Häkeln der 8. M der 13. Rd bleibt die Schlaufe auf deiner Nadel. Du führst die Nd durch die 1. fM der 8. R vom Bart und anschließend durch die nächste M an deinem Häkelstück (Körper). Das wird für die restlichen 7 M der 8. R des Bartes so wdh. Der Bart ist dann vorne mit 8 fM eingehäkelt.

- 13. Rd:** 8 fM, 8 fM zusammen mit dem Bart, 8 fM häkeln [24].
- 14. Rd:** \*2 fM, 1 M abn, 2 fM\*, von \* bis \* noch 3 x wdh [20].

**15. Rd:** \*3 fM, 1 M abn\*, von \* bis \* noch 3 x wdh [16].

**16. Rd:** \*1 fM, 1 M abn, 1 fM\*, von \* bis \* noch 3 x wdh [12].

**17. Rd:** 6 x 1 M abn [6].

Den Faden abschneiden und die Rd unsichtbar schließen.

## Körper Variante 2

Die 1.–13. Rd der Variante 1 wdh.

**14.–18. Rd:** 24 fM häkeln.

**19. Rd:** 12 x 1 M abn [12].

**20. Rd:** 6 x 1 M abn [6].

Den Faden abschneiden und die Rd unsichtbar schließen.

## Nase

**1. Rd:** 8 fM in einen Fadenring arbeiten [8].

**2. Rd:** 8 fM häkeln.

**3. Rd:** \*1 fM, 1 M abn, 1 fM\*, von \* bis \* noch 1 x wdh [6].

Den Faden länger abschneiden und zum Annähen an den Körper nutzen.

### TIPP

Alternativ zur gehäkelten Nase kannst du auch Holzkugeln mit einem Durchmesser von 10 mm verwenden. Achte darauf, dass die Kugeln keine Bohrung haben. Für beide Varianten kann ich dir Sekunden- oder Heißkleber empfehlen. Selbst bei der gehäkelten Variante macht sich das Kleben auf dem gebürsteten Bart besser als das Annähen.

## ÜBER DIE AUTORIN

Claudia Nikolenko designt leidenschaftlich gerne Amigurumis und Puppen, um einen Alltagsausgleich zu ihrem Beruf im Steuerrecht zu schaffen. Die 1985 in Rostock geborene Häklerin ist auf Instagram unter ihrem Label @himbeersalz unterwegs. Heute lebt sie mit ihrem Mann und beiden Kindern in Mecklenburg-Vorpommern.



## DANKSAGUNG

Ich danke dem EMF-Verlag für die erneute Zusammenarbeit. Liebe Melanie, du hast mich als Lektorin wieder einmal auf dem Weg bis zur Fertigstellung begleitet. Jederzeit hast du ein offenes Ohr und stehst mir hilfsbereit und wertschätzend zur Seite. Ganz besonders mag ich unseren ehrlichen Austausch! Ich danke dir und dem Verlag für das entgegengebrachte Vertrauen und das wichtige Brainstorming!

Darüber hinaus haben mich Alex, Sabine, Petra, Angi, Nicole, Alina und Irina so wertvoll unterstützt. Sie alle haben die Projekte auf Herz und Nieren getestet und standen mir als Testteam so wertschätzend zur Seite. Viel Zeit und Geduld habt ihr aufgebracht und als Team wie ein Puzzle funktioniert. Danke! Es hat mir so viel Spaß mit euch gemacht!

Zu guter Letzt und von ganzem Herzen möchte ich mich auch an dieser Stelle und zu diesem Projekt bei meinem Mann und unseren wundervollen Kindern bedanken. Ihr zeigt mir immer wieder, wie stolz ihr auf mich seid, und unterstützt mich in jeder Hinsicht.

Dir, liebe\*r Häkelfreund\*in, danke ich für den Kauf dieses Kartensets. Das ist für mich nicht selbstverständlich, das ist pure Freude. Ich hoffe, dass auch du diese Freude mit den Wichteln haben wirst!



# NOCH MEHR WICHEL- UND WEIHNACHTSHÄKELEI ...



Mini-Amigurumis – Süße Wichtel

€ 10,00 (D), € 10,30 (A)  
ISBN 9783745929355



Emotional Support  
Wichtel-Amigurumis – Kleine  
Mutmacher und ihre Freunde

€ 11,00 (D), € 11,40 (A)  
ISBN 9783745929232



Mein Adventskalender-Häkelbuch:  
Sweet Minis Christmas

€ 12,00 (D), € 12,40 (A)  
ISBN 9783745924749



Die Wichtel sind los! –  
Amigurumis häkeln

€ 15,00 (D), € 15,50 (A)  
ISBN 9783745922806

## ... UND WEITERE KARTENSETS



**55x häkeln – Mini-Amigurumis:**  
Dein Kartenset von Wellensittich  
bis Wichtel

€ 14,99 (D), € 14,99 (A)  
GTIN 4260478343269



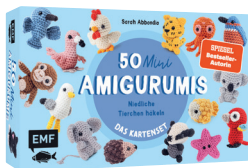
**55x häkeln – Mini-Amigurumis  
Schlüsselanhänger:** Dein Kartenset  
mit niedlichen Tieren & mehr

€ 15,99 (D), € 15,99 (A)  
GTIN 4260478343894



**55x häkeln – Mustersammlung:**  
Dein Kartenset

€ 14,99 (D), € 14,99 (A)  
GTIN 4260478343252



**50 Mini-Amigurumis – Das Kartenset**

€ 14,99 (D), € 14,99 (A)  
GTIN 4260478343542

## IMPRESSUM

Alle in diesem Produkt veröffentlichten Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Verlags gewerblich genutzt werden. Eine Vervielfältigung oder Verbreitung der Inhalte des Produkts ist untersagt und wird zivil- und strafrechtlich verfolgt. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Die kommerzielle Verwendung der Vorlagen und fertiggestellten Projekte ist nicht erlaubt.

Die im Produkt veröffentlichten Aussagen und Ratschläge wurden von Verfasserin und Verlag sorgfältig erarbeitet und geprüft. Eine Garantie für das Gelingen kann jedoch nicht übernommen werden, ebenso ist die Haftung der Verfasserin bzw. des Verlags und seiner Beauftragten für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ausgeschlossen.

Bei Fragen zur Produktsicherheit wenden Sie sich an Edition Michael Fischer GmbH, Kistlerhofstr. 70, 81379 München oder kontakt@emf-verlag.de

Bei der Verwendung im Unterricht ist auf dieses Produkt hinzuweisen.

Die automatisierte Analyse des Werkes, um daraus Informationen insbesondere über Muster, Trends und Korrelationen gemäß § 44b UrhG („Text und Data Mining“) zu gewinnen, ist untersagt.

EIN PRODUKT DER EDITION MICHAEL FISCHER

1. Auflage 2026

© 2026 Edition Michael Fischer GmbH

Autorin: Claudia Nikolenko

Covergestaltung, Layout und Satz: Magdalena Liebert

Produktmanagement: Melanie Kowalski

Fotos: © Martha Schnitger, Wilhelmshaven (Cover- und Projektfotos),

© Jana Weißflog (Autorinnenfoto), Claudia Nikolenko (Detailfotos Bratapfel-Wichtel und Punschtassen-Wichtel)

GTIN 4260478344266

www.emf-verlag.de